

Umgehung Olsbrücken Thema im Verkehrsausschuss in Berlin

OLSBRÜCKEN. Der Initiator des Arbeitskreises „Ortsumgehung Olsbrücken B270n“, Thomas Jutzy, informiert über den Stand des Großprojektes. Über einen längeren Zeitraum sei nun die Bundespolitik mit den Planungsvorlagen befasst: Seit gestern bis morgen tagt der Verkehrsausschuss, der im November dieses Jahres Abschlussberatungen terminiere. Die zweite Lesung der Ausbaugesetze im Bundestag sei im Dezember vorgesehen, die dritte Lesung und Beschluss der Ausbaugesetze soll im Januar 2017 erfolgen. Nach wie vor setzen sich die Mitglieder des Bundestages, Gustav Herzog (SPD) und Xaver Jung (CDU) weiter für die Umgehungsstraße Olsbrücken ein. Herzog möchte die Ortsumgehung Olsbrücken zum Abschluss bringen, zitierte Jutzy die RHEINPFALZ vom 17. September. Landesverkehrsminister Volker Wissing (FDP) habe am 30. Juni dieses Jahres eine schriftliche Zusage gegeben, sich weiter für die Ortsumgehung Olsbrücken einzusetzen. Der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz bearbeite derzeit die Einsprüche zum Projekt. Weitere Informationen des Arbeitskreises auf www.olsbruecken.de.
Ige

Ausgabe Die Rheinpfalz - Pfälzische Volkszeitung - Nr. 249
Datum Dienstag, den 25. Oktober 2016
Seite 19